

Grenze nur insoweit, als sie nicht den mit der Beschau Beauftragten für ihre Bemühung zugewiesen sind, bei Cap. 41 des Etats der Zuschüsse vereinnahmt werden“?“

Einstimmig beschlossen.

Herr Abg. Dehmichen!

Abg. Dehmichen: Es hat gestern der Herr Staatsminister, als ich das Schlußwort gesprochen hatte, mich insofern zu corrigiren geglaubt, als er einer von mir angegebenen Behauptung, daß die Amtshauptmannschaft Zwickau größer sei, als die von Dresden, diese Angabe als nicht richtig bezeichnet. Ich glaube aber, es beruht seinerseits insofern auf einem Irrthum, als er Recht haben würde, wenn die Eintheilung vom Jahre 1875 heute noch Geltung hätte. Es ist aber im Jahre 1878 bei der Aufhebung der Glauchauer Gerichtsbarkeit und der Ueberweisung mehrerer Ortschaften an andere Gerichtsämter, resp. an die Amtshauptmannschaft Zwickau, dieselbe um gegen zwei Quadratmeilen gewachsen gegen früher, ohne daß von ihr wesentliche Theile abgeschnitten sind.

Ich habe es für meine Schuldigkeit gehalten, diesen Irrthum heute zu erwähnen, um damit zu beweisen, daß ich gestern nichts Unwahres behauptet habe.

Dann habe ich der Kammer noch mitzutheilen, daß die dritte Abtheilung an Stelle des beurlaubten Herrn Vice-

präsidenten Streit in die Gesetzgebungsdeputation für die Dauer der Abwesenheit den Herrn Secretär Dr. Böhm einstimmt gewählt hat.

Präsident Haberkorn: Damit wäre auch der erste Gegenstand der Tagesordnung erledigt. Es bewendet bei dieser Anzeige.

Die nächste Sitzung beraume ich auf Montag Mittag 1 Uhr an und setze auf die Tagesordnung:

1. Schlußberathung über den Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 20, den Gesetzentwurf zum Statut für die Universität Leipzig betreffend (Drucksache Nr. 92);
2. desgleichen über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation (Abth. A) über das königl. Decret Nr. 19, Gehaltszahlung an richterliche Beamte und Staatsanwälte betreffend (Drucksache Nr. 93);
3. desgleichen über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeindevorstandes Merbitz und Genossen in Bahra bei Berggießhübel um Gewährung einer Beihilfe aus Staatsmitteln (Drucksache Nr. 97).

Die heutige Sitzung ist beendet.

(Schluß der Sitzung 12 Uhr 16 Minuten.)